



Eisbericht Nr. 023

Amtsblatt des BSH

Jahrgang 87

Nr. 023

Dienstag, den 07.01.2014

1

Übersicht

Die Eisverhältnisse im nördlichen Ostseeraum haben sich seit gestern nicht geändert.

Bitte, Änderungen der Schifffahrtsbeschränkungen ab dem **12.01.2014** beachten, Seite 2.

Finnischer Meerbusen

Finnische Küste: Saimaa See: Im nördlichen und östlichen Teil tritt 5-15 cm dickes Eis, im Saimaa Kanal etwa 5 cm dickes zerbrochenes Eis auf. - **Russische Küste:** In den Häfen von St. Petersburg kommt lockeres Neueis vor.

Bottensee

Finnische Küste: Eisfrei. - **Schwedische Küste:** Der nördliche Ångermanälv ist mit dünnem Festeis bedeckt.

Norra Kvarken

Finnische Küste: In den inneren Schären kommt örtlich dünnes ebenes Eis vor. - **Schwedische Küste:** In geschützten Buchten kann dünnes ebenes Eis oder lockeres Neueis vorkommen.

Bottenvik

Finnische Küste: Die nördlichen inneren Schären sind mit 10-25 cm dickem Festeis bedeckt. Weiter außerhalb tritt etwa bis zur Linie Kemi 2 – Lyh vor Oulu sehr dichtes, übereinandergeschobenes, 10-20 cm dickes Eis auf; an seinem Rand liegt ein Gürtel mit festgestampftem Eis. In den südlichen inneren Schären kommt örtlich dünnes ebenes Eis vor. - **Schwedische Küste:** Die nördlichen Schären sind mit 10-30 cm dickem Festeis bedeckt. Anschließend kommt stellenweise ein schmaler Gürtel mit sehr

Overview

The ice conditions in the northern region of the Baltic Sea have not changed, since yesterday.

Please, note changes in the restrictions to navigation from **January 12, 2014**, page 2.

Gulf of Finland

Finnish Coast: Lake Saimaa: In the northern and eastern part there is 5-15 cm thick ice, in the Saimaa Canal about 5 cm thick broken ice occurs. - **Russian Coast:** In the harbours of St. Petersburg there is open new ice.

Sea of Bothnia

Finnish Coast: Ice-free. - **Swedish Coast:** The northern Ångermanälv is covered with thin fast ice.

Norra Kvarken

Finnish Coast: In the inner archipelagos there is thin level ice, in places. - **Swedish Coast:** In the sheltered bays thin level ice or open new ice may occur.

Bay of Bothnia

Finnish Coast: The northern inner archipelagos are covered with 10-25 cm thick fast ice. Farther off there is approximately to the line Kemi 2 – Lyh off Oulu very close, rafted, 10-20 cm thick ice; at its edge there is a jammed brash barrier. In the southern inner archipelagos there is thin level ice, in places. - **Swedish Coast:** The northern archipelagos are covered with 10-30 cm thick fast ice. Farther out there is partly a narrow belt with very close drift ice; at its edge a brash ice barrier

Herstellung und Vertrieb

Bundesamt für Seeschifffahrt und Hydrographie (BSH)
www.bsh.de/de/Meeresdaten/Beobachtungen/Eis/
www.bsh.de/en/marinedata/Observations/Ice/

© BSH - Alle Rechte vorbehalten
 Nachdruck, auch auszugsweise, verboten

Eisankünfte / Ice Information

Telefon: +49 (0) 381 4563 -780
 Telefax: +49 (0) 381 4563 -949
 E-Mail: ice@bsh.de

© BSH - All rights reserved
 Reproduction in whole or in part prohibited

dichtem Treibeis vor; an seinem Rand liegt örtlich festgestampftes Eis.

occurs, in places.

Voraussichtliche Eisentwicklung

Ein umfangreiches Tiefdruckgebiet mit dem Zentrum zwischen Island und Britischen Inseln wird sich in den nächsten zwei Tagen langsam nordostwärts verlagern. Bei Lufttemperaturen um 0°C und schwachen Winden aus südlichen Richtungen wird sich die Eislage nicht viel verändern. Danach wird mit nördlichen und nordöstlichen Winden polare Kaltluft in den nördlichen Ostseeraum einströmen, es wird mäßiger bis strenger Frost vorherrschen. An den Küsten des Bottnischen Meerbusens und im östlichen Finnischen Meerbusen ist mit einer intensiven Eisbildung zu rechnen.

Expected Ice Development

A vast low pressure area with the centre between Island and British Isles will slowly move towards the north-east during the next two days. At air temperatures around 0°C and weak winds from southerly directions ice situation will remain unchanged. Thereafter, polar cold air will penetrate with northerly to north-easterly winds over the northern region of the Baltic Sea. At moderate to strong frost, intensive ice formation will start on the coasts in the Gulf of Bothnia and in the eastern Gulf of Finland.

Im Auftrag
Dr. Schmelzer

Dr. Schmelzer

Restrictions to Navigation

	Harbour/District	At least dwt/hp	Ice Class	Begin
Finland	Tornio, Kemi and Oulu	2000/3000 dwt	IA and IB/IC and II	18.12.
	Raahe	2000 dwt	I and II	14.12.
	Northern Lake Saimaa	2000 dwt	II	24.12.
	Southern Lake Saimaa and Saimaa Canal	2000 dwt	II	12.01.
Russia	Vyborg		-	09.01.
Sweden	Karlsborg and Luleå	2000 dwt	II	21.12.
	Karlsborg	2000 dwt	IA and IB	12.01.
	Luleå	2000 dwt	IC	12.01.
	Haraholmen and Skelleftehamn	2000 dwt	I and II	12.01.

Information of the Icebreaker Services

Finland

Vessels bound for Finnish or Swedish ports with traffic restrictions in the Quark or the Bay of Bothnia shall, 20 nautical miles before Nordvalen Lighthouse, report in accordance with the instructions for winter navigation to Bothnia VTS on VHF channel 67.

Vessels bound for Gulf of Bothnia ports in which traffic restrictions apply shall, when passing Svenska Björn, report their nationality, name, port of destination, ETA and speed to **ICEINFO** on VHF channel 84. This report can also be given directly by phone +46 31 699 100.

Icebreaker: ISO-PUKKI assists in the Lake Saimaa. KONTIO assists in the Bay of Bothnia.

Russia

Probable, from **9th of January**, tow boat-barges will not be assisted to Vyborg; vessels without ice class may navigate with icebreaker assistance only.

Icebreaker: KAPITAN IZMAILOV assists in the port of Vyborg. KAPITAN ZARUBIN assists in the port of St. Petersburg as needed.

Sweden

Vessels bound for ports in Gulf of Bothnia shall, when passing Svenska Björn (59° 33'N 20° 01'E), report to **ICEINFO** on VHF channel 84; Stating ATP, destination and ETA.

Request for routes can be send to iceinfo@sjofartsverket.se.

Arrival report is to be made to **ICEINFO**, on VHF channel 16; Stating ATA, ETD and next port of call.

Departure report is to be made to **ICEINFO**, on VHF channel 16; Stating ATD, next port of call and ETA.

Schlüssel für die Meldungen der Eis- und Schifffahrtsverhältnisse

<p>Erste Zahl: A_B Menge und Anordnung des Meereises 0 Eisfrei 1 Offenes Wasser– Bedeckungsgrad kleiner 1/10 2 Sehr lockeres Eis– Bedeckungsgrad 1/10 bis 3/10 3 Lockeres Eis– Bedeckungsgrad 4/10 bis 6/10 4 Dichtes Eis– Bedeckungsgrad 7/10 bis 8/10 5 Sehr dichtes Eis– Bedeckungsgrad 9/10 bis 9+/10 6 Zusammengeschobenes oder zusammenhängendes Eis– Bedeckungsgrad 10/10 7 Eis außerhalb der Festeiskante 8 Festeis 9 Rinne in sehr dichtem oder zusammengeschobenem Eis oder entlang der Festeiskante / Außerstande zu melden</p> <p>Dritte Zahl: T_B Topographie oder Form des Eises 0 Pfannkucheneis, Eisbruchstücke, Trümmereis– Durchmesser unter 20 m 1 Kleine Eisschollen– Durchmesser 20 bis 100 m 2 Mitttelgroße Eisschollen – Durchmesser 100 bis 500 m 3 Große Eisschollen– Durchmesser 500 bis 2000 m 4 Sehr große oder riesig große Eisschollen– Durchmesser über 2000 m oder ebenes Eis 5 Übereinander geschobenes Eis 6 Kompakter Schnee- od. kompakte Eisbreiklumpchen oder kompaktes Trümmereis 7 Aufgepresstes Eis (in Form von Hügeln oder Wällen) 8 Schmelzwasserlöcher oder viele Pfützen auf dem Eis 9 Morsches Eis / Keine Information oder außerstande zu melden</p>	<p>Zweite Zahl: S_B Entwicklungszustand des Eises 0 Neueis oder dunkler Nilas (weniger als 5 cm dick) 1 Heller Nilas(5 bis 10 cm dick) oder Eishaut 2 Graues Eis(10 bis 15 cm dick) 3 Grauweißes Eis(15 bis 30 cm dick) 4 Weißes Eis, 1. Stadium(30 bis 50 cm dick) 5 Weißes Eis, 2. Stadium(50 bis 70 cm dick) 6 Mitteldickes erstjähriges Eis(70 bis 120 cm dick) 7 Eis, das überwiegend dünner als 15 cm ist, mit etwas dickerem Eis 8 Eis, das überwiegend 15 bis 30 cm dick ist, mit etwas dickerem Eis 9 Eis, überwiegend dicker als 30 cm, mit etwas dünnerem Eis / Keine Information oder außerstande zu melden</p> <p>Vierte Zahl: K_B Schifffahrtsverhältnisse im Eis 0 Schifffahrt unbehindert 1 Für Holzschiffe ohne Eisschutz schwierig oder gefährlich. 2 Schifffahrt für nichteisverstärkte Schiffe oder für Stahlschiffe mit niedriger Maschinenleistung schwierig, für Holzschiffe sogar mit Eisschutz nicht ratsam. 3 Ohne Eisbrecherhilfe nur für stark gebaute und für die Eisfahrt geeignete Schiffe mit hoher Maschinenleistung möglich. 4 Schifffahrt verläuft in einer Rinne oder in einem aufgebrochenen Fahrwasser ohne Eisbrecherunterstützung. 5 Eisbrecherunterstützung kann nur für die Eisfahrt geeigneten Schiffen von bestimmter Größe (tdw) gegeben werden. 6 Eisbrecherunterstützung kann nur für die Eisfahrt verstärkten Schiffen von bestimmter Größe (tdw) gegeben werden. 7 Eisbrecherunterstützung nur nach Sondergenehmigung 8 Schifffahrt vorübergehend eingestellt. 9 Schifffahrt hat aufgehört. / Unbekannt</p>
--	--

Finnland , 07.01.2014

Röyttä – Etukari	8345
Etukari – Ristinmatala	7345
Ajos – Ristinmatala	7745
Ristinmatala – Kemi 2	5765
Kemi 2 – Ulkokrunni – Virpiniemi	7355
Oulu, Hafen – Kattilankalla	7745
Kattilankalla – Oulu 1	1005

Russische Föderation , 07.01.2014

St. Petersburg, Hafen	1001
-----------------------	------

Schweden , 07.01.2014

Karlsborg – Malören	7346
Luleå – Björklack	8366
Skelleftehamn – Gåsören	2000
Ångermanälv oberhalb Sandöbrücke	8281
Ångermanälv unterhalb Sandöbrücke	2180